

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	208 – Kinder, Jugend u. Familie – Jugendamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Norbert Korte 563 25 41 563 81 37 Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.08.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0561/06 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
29.08.2006	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung
Betriebskostenzuschüsse 2006 an freie Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit		

Grund der Vorlage

Förderung der offenen Jugendarbeit

Beschlussvorschlag

Im Rahmen der Richtlinien über die Förderung der offenen Jugendarbeit der Stadt Wuppertal und der im Haushaltsplan 2006 vorgesehenen Mittel bei der Haushaltsstelle 4600-718.0000 werden an die freien Träger der offenen Jugendeinrichtungen Betriebskostenzuschüsse gemäß Anlage gewährt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

1. städtische Mittel

Die städt. Zuschüsse für 2006 werden grundsätzlich in gleicher Höhe gewährt wie in den Vorjahren. Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen treten allerdings kleinere Änderungen ein (siehe Anlage).

Bei der Haushaltsstelle 4600-718.0000 sind hierfür 418.200 € veranschlagt. Die Ansatz-erhöhung gegenüber 2005 um 25.500 € entspricht den Kürzungen bei den Haushaltsstellen 4510-718.0502, -718.0505 und 4600-718.0109.

2. Landesmittel

In der Anlage werden auch die Mittel aus dem Landesjugendplan für das Jahr 2006 aus-
gewiesen.

Mit Bescheid vom 11.07.06 hat der Landschaftsverband entsprechend der Festsetzung des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW Landesmittel in Höhe von 544.249 € bewilligt. Damit erhöht sich die Grundförderung gegenüber 2005 um 54.424 €.

2.1 Einrichtungen freier Träger

Unter Beibehaltung des bisherigen prozentualen Anteils entfallen von den Landesmitteln 302.602 € auf die freien Träger. Das sind rd. 30.000 € mehr als 2005. Die Landeszuschüsse an die freien Träger können deshalb - unter Berücksichtigung der seit 2003 geschlossenen drei Einrichtungen - wieder auf das Niveau von 2003 angehoben werden. Darüber hinaus verbleiben noch 16.892 €.

Um die Unterversorgung in Barmen abzumildern, sollen diese Mittel für die drei nach-
stehenden Einrichtungen eingesetzt werden:

- | | |
|--|---------|
| - Einrichtung A-Meise des Caritasverbandes am Sedansberg
- Ausweitung des Angebotes im Stadtbezirk Barmen - | 5.000 € |
| - Einrichtung Bartholomäusstr. der Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen
- für Bestandssicherung dringend erforderlich - | 5.000 € |
| - Einrichtung Stahlstr. der Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen
- Ausweitung des Angebotes im Stadtbezirk Barmen - | 6.892 € |

2.2 städtische Einrichtungen

Von den Landesmitteln entfallen 241.647 € auf die städtischen Jugendeinrichtungen. Damit erhöht sich der Landeszuschuss gegenüber 2005, liegt aber unter den im Haushaltsplan 2006/2007 für 2006 ausgewiesenen Mitteln. Die Mindereinnahmen in Höhe von 76.553 € belasten das Budget des Fachbereiches Jugend und Freizeit und müssen im Rahmen der laufenden Haushaltsplan-Bewirtschaftung eingespart werden.

Anlagen

Festsetzung der Zuschüsse an Träger offener Jugendeinrichtungen unter Berücksichtigung der Richtlinien über die Förderung der offenen Jugendarbeit der Stadt Wuppertal